

Vfg.

AZ: 50 / wie-kl	Frau Wietzke
-----------------	--------------

**Drucksache Nr.: 0101/2013/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsaus- schuss	13.11.2013	Ö	Endg. entsch. Stelle
Finanz- und Wirtschaftsförde- rungsausschuss	20.11.2013	Ö	Kenntnisnahme

**Berichtersteller:**

Oberbürgermeister Dr. Tauras /  
Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth

**Verhandlungsgegenstand:**

**Zukünftige Organisation und  
Durchführung der EhrenamtMesse in  
Neumünster**

**Antrag:**

1. Die EhrenamtMesse wird zukünftig nur noch alle vier Jahre durchgeführt, die nächste im Jahre 2016.
2. In Abstimmung mit den Wohlfahrtsverbänden vor Ort wird die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Ehrenamtmesse 2016 dem DRK, Kreisverband Neumünster, übertragen, dem dafür von der Stadt Neumünster 12.000 Euro zur Verfügung gestellt werden, auszahlfar mit jeweils 6.000 Euro in den Jahren 2015 und 2016.
3. Nähere Einzelheiten sind in einer Vereinbarung mit dem DRK festzulegen, zu deren Abschluss der Oberbürgermeister ermächtigt wird.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produktkonto 315010100.5318010  
An Verbände für Seniorenarbeit

Minderaufwendungen 2013 3.000,00 €  
Minderaufwendungen 2014 3.000,00 €

Für die Jahre 2015 und 2016 sind jeweils 6.000,00 € im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

## **Begründung:**

### 1. Zur Historie der EhrenamtMessen in Schleswig-Holstein

Auf Initiative der Bürgerstiftung Region Ahrensburg in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Schleswig-Holstein und der Landesinitiative Bürgergesellschaft des Sozialministeriums wurde im Jahr 2005 die landesweite Aktion „Ehrenamt-messen Schleswig-Holstein“ ins Leben gerufen. Der Sozial- und Gesundheitsausschuss der Stadt Neumünster hat in seiner Sitzung am 02.11.2005 entschieden, dass sich die Stadt Neumünster, erstmalig im Jahr 2006, an der Aktion beteiligt. So wurde am 05.02.2006 in der Klaus-Groth-Schule die 1. EhrenamtMesse in Neumünster durchgeführt. Alle im Jahr 2006 beteiligten Kreise und Kommunen bildeten mit den Initiatoren und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren das „Ehrenamt Netzwerk Schleswig-Holstein“, welches entschied, in Schleswig-Holstein alle zwei Jahre EhrenamtMessen durchzuführen. In den dazwischen liegenden Jahren sollen dann jeweils kleinere Veranstaltungen zum Thema Ehrenamt, die „EhrenamtForen“, durchgeführt werden. Die Teilnahme an der Aktion ist freiwillig. Neumünster hat sich kontinuierlich beteiligt und in den Jahren 2008, 2010 und 2012 eine EhrenamtMesse und in den dazwischen liegenden Jahren jeweils ein EhrenamtForum mit unterschiedlichen Themenbereichen durchgeführt.

Die Planung und Durchführung der Messen und Foren sind seit Beginn vom Seniorenbüro in Kooperation mit der Freiwilligen-Agentur des DRK Neumünster geleistet worden. Dabei wurden von der Stadt und dem DRK lediglich die für die Organisation und Durchführung anfallenden Personalkosten aufgebracht. Alle weiteren Kosten, wie z.B. für Miete, Öffentlichkeitsarbeit, Verpflegung wurden von der Stiftung der Sparkasse Südholstein übernommen.

### 2. Die aktuelle Entwicklung in Neumünster

An den EhrenamtMessen in der Stadt Neumünster nahmen bislang jeweils rund 70 ehrenamtliche Initiativen und Vereine teil, die sich im Rahmen der Veranstaltung präsentiert haben. Mit all diesen Beteiligten fanden regelmäßige Vor- und Nachbesprechungen zu den Messen statt. Dabei wurde von den Akteuren festgestellt, dass zur Durchführung der Messen ein enormer Arbeits- und Zeitaufwand für die Initiativen und Vereine für „nur“ einen Tag Veranstaltung anfällt. Deshalb kam die Anregung, die Messe als Großveranstaltung künftig nur noch alle vier Jahre durchzuführen, damit der Arbeitsaufwand überschaubar bleibt und nach wie vor Ehrenamtliche zur Vorbereitung und Durchführung der Messe in ausreichender Anzahl motiviert werden können.

### 3. Die zukünftige Organisation und Durchführung der EhrenamtMesse

Die nächste EhrenamtMesse würde dann im Jahre 2016 stattfinden. Dieser Anregung sollte gefolgt werden.

Da die Veranstaltungsvorbereitung und -durchführung sehr viel Zeit der zuständigen Mitarbeiterin im Seniorenbüro bindet, mussten deren eigentliche Aufgaben innerhalb der kommunalen Altenhilfe alle zwei Jahre für etwa sechs Monate nahezu vollständig zurückstehen. Damit diese Zeit zukünftig wieder der Seniorenarbeit zur Verfügung steht, wird vorgeschlagen, die Vorbereitung und Durchführung zukünftiger EhrenamtMessen vollständig dem bisherigen Kooperationspartner DRK zu übertragen. Diese Vorgehensweise wurde im Arbeitskreis der freien Wohlfahrtsverbände und Kirchen abgestimmt und als sinnvoll bestätigt.

Die EhrenamtForen sollen auch zukünftig weiter vom Seniorenbüro in Kooperation mit dem DRK vorbereitet und durchgeführt werden. Deren Zeitaufwand ist wesentlich geringer.

4. Finanzierung

Das DRK hat für die Organisation und Durchführung einer Messe einen Personal-kostenbedarf von 12.000 Euro errechnet, was von der Verwaltung als angemessen eingeschätzt wird. Die Vorbereitung wird 2015 beginnen, so dass sich eine Auszahlung in zwei gleichen Jahresraten anbietet. Eine Einsparung, bereits ab 2013, in gleicher Höhe ist möglich und unter "Finanzielle Auswirkungen" näher beschrieben.

Im Auftrage

---

(Dr. Olaf Taurus)  
Oberbürgermeister

---

(Günter Humpe-Waßmuth)  
Erster Stadtrat